
Schneller mit dem Zug zum Flug

Deutsche Bahn und Lufthansa wollen ihr Angebot an Zugverbindungen zum Flughafen Frankfurt ausbauen. Das Express Rail-Netz der Fluggesellschaft wird um fünf Städte erweitert. Ab Dezember fahren erstmals extraschnelle Sprinter-Züge auch zum Frankfurter Airport.

Bereits heute bieten Deutsche Bahn und Lufthansa täglich 134 Zubringerzüge aus 17 deutschen Städten an den Flughafen Frankfurt. Im zweiten Halbjahr 2021 kommen weitere fünf Städte hinzu. Erstmals wird ab Juli die Anreise zum Frankfurter Flughafen mit Lufthansa-Express-Rail von Hamburg und München möglich sein, ab Dezember dann auch von Berlin, Bremen und Münster.

Zudem feiern neue Sprinter-Verbindungen ab Dezember Premiere. Die Bahnfahrt zwischen München und Köln verkürzt sich auf unter vier Stunden. Von und nach München und Nürnberg geht es zweimal am Tag in drei bzw. zwei Stunden direkt und ohne weitere Zwischenhalte an den Flughafen Frankfurt – eine halbe Stunde schneller als heute und passgenau zu den Abflug- und Ankunftszeiten der Lufthansa-Maschinen.

Auch der Gepäcktransport wird einfacher: Die Deutsche Bahn setzt bevorzugt Züge der neuesten Generation mit großen Gepäckfächern ein. Sobald der Verkehr an den Flughäfen wieder zunimmt, erhalten Lufthansa-Express-Rail-Kunden an der Sicherheitskontrolle Zugang zur Fastlane. Bei der Landung am Frankfurter Flughafen werden die Koffer von Express Rail-Kunden priorisiert behandelt. Ab April werden außerdem die Zubringerzüge so lange buchbar sein wie der dazugehörige Anschlussflug. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Fernbahnhof Frankfurt-Flughafen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/DB/Volker Emersleben
